

Stellenausschreibung Nr. 19/2021

Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Magdeburg eine

Sachgebietsleitung (m/w/d) Informations- und Kommunikationstechnik.

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung des Sachgebietes mit acht Beschäftigten
- Gesamtverantwortung für die IT-Strategie des Landesbetriebes und für die Initiierung, Koordinierung und Überwachung aller erforderlichen IT-Projekte:
 - reibungsloser Betrieb der IT-Systeme an allen Standorten
 - Sicherung der Verfügbarkeit, Integrität und Vertraulichkeit der IT-Systeme
 - Sicherung der Vollständigkeit und Aktualität aller Betriebshandbücher, IT-Prozesse, Geschäfts- und Arbeitsanweisungen
 - Erstellung von Notfallkonzepten
 - Erstellen des IT-Sicherheitskonzeptes
 - Ausführung des Risikomanagements sowie von Gefährdungsanalysen
 - Sicherstellen des IT Supportes für den gesamten Betrieb → Organisation 1st /2nd Level Support sowie Steuerung von 3rd-Level-Dienstleistern
 - Initiierung neuer IT-Projekte, Koordinierung mit sonstigen Projekten des Landesbetriebes, die Auswirkungen auf die IT-Systeme haben können
 - Umsetzung von Änderungen in Gesetzen (insbesondere Lizenzrecht), Richtlinien und Vorschriften in bestehende und geplante IT-Systeme
- Zusammenarbeit mit den Fachbereichen sowie regelmäßige Berichterstattung innerhalb des Betriebes und gegenüber dem Ministerium
- Planung und Steuerung der erforderlichen IT-Beschaffungsmaßnahmen
 - Planung der Haushaltsmittel für Hard- und Softwarebeschaffungen sowie IT-Verträge im Rahmen der mittelfristigen Haushaltsplanung sowie der jährlichen Haushaltsplanung
 - Durchführung von Vergabeverfahren

Sie erfüllen zwingend folgende Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom (FH)) in den Fachrichtungen Informatik, Wirtschaftsinformatik oder ein vergleichbarer informatiknaher Studiengang
- oder betriebswirtschaftliche Studienabschlüsse (Bachelor/Diplom (FH)), die verbunden sind mit einer IT-branchenspezifischen Ausbildung oder mit mehrjähriger Berufserfahrung im ausgeschriebenen Anforderungsprofil
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik (2 Jahre)

- mindestens 3 Jahre Führungserfahrung
- fundierte Kenntnisse zu einschlägigen IT-Infrastrukturen inklusive Erfahrungen in deren Weiterentwicklung
- Kenntnisse Informationsmanagement
- Englischkenntnisse, Sprachniveau B 1 des GER
- Mobilitätsbereitschaft innerhalb des Landes Sachsen-Anhalt

Folgende Kenntnisse sind wünschenswert:

- Führerschein (Klasse B) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen
- eigene Erfahrungen als Projektleiter von IT-Projekten
- Migration von IT-Systemen
- Kenntnisse der Informationssicherheit nach ISO 27001 und BSI Grundschutzkatalog
- Kenntnisse Telekommunikationsgesetz
- gute Kenntnisse im Ausschreibungsrecht, Vertragsrecht und Gewährleistungsrecht

Wir setzen außerdem voraus, dass Sie:

- über ein hohes Maß an Führungs- und Entscheidungskompetenz verfügen,
- über ein hohes Maß an ausgeprägtem Durchsetzungsvermögen sowie Verhandlungsstärke gepaart mit sicherem und souveränen Auftreten verfügen,
- eine ausgeprägte Kommunikationskompetenz sowie zielgruppen- und situationsgerechte Ausdrucksweise besitzen,
- über einen hohen Grad an Selbstständigkeit und Initiative sowie über ein hohes Maß an vorausschauendem Handeln verfügen,
- die Fähigkeit zur Selbstorganisation, insbesondere konzeptionell und priorisierend zu handeln, besitzen
- mit Stresssituationen sicher umgehen können,
- Teamfähigkeit sowie Kooperationsfähigkeit besitzen,
- Interesse rund um den digitalen Wandel besitzen, um neue IT-Technologien und Trends im Bereich der öffentlichen Verwaltung anzuwenden

Was wir Ihnen bieten können:

- betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- flexibles Arbeitszeitmodell in Form von Gleitzeit
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- Gewährung einer Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaubsanspruch pro Kalenderjahr
- alternierende Telearbeit

Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der personalrechtlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen, nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bei Erfüllung der tariflichen, persönlichen und sonstigen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 13.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt nach dem TV-L 40 Stunden.

Eine Aufgabenübertragung auf Bedienstete (m/w/d) des Landes Sachsen-Anhalt erfolgt unter Vorbehalt der Verfügbarkeit von Verstärkungsmitteln.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (u. a. Zeugnisse, Referenzen, Beschäftigungsnachweise) senden Sie bitte bis zum **18.11.2021** unter Angabe der Ausschreibungsnummer **19/2021** an den

**Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
Sachgebiet Personal/Organisation
Otto-von-Guericke-Str. 5
39104 Magdeburg**

oder per E-Mail an: Bewerbung@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de
(ausschließlich PDF-Dateien)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Bewerberdaten unter Beachtung der Datenschutzrechtlichen Bestimmungen für den Zweck der Auswahl gespeichert und anschließend gelöscht werden. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

Telefonische Rückfragen richten Sie bitte an Frau von Eyss unter 0391/581-1452.

Weitere Informationen über den Landesbetrieb finden Sie unter

www.lhw.sachsen-anhalt.de.